

Kunstreise Georgien

Schmelztiegel der Kulturen, Land des Goldenen Vlieses

30. April - 13. Mai 2026

Mit Nargizi Tizlarishvili, Pfarrerin in der Christengemeinschaft in Tbilisi / Reiseleitung
und Andrea Roessler, Malerin / Künstlerische Begleitung (Zeichnen und Skizzieren)

Wir werden uns der Kultur, der Geschichte, aber auch der vielfältigen Natur Georgiens widmen. Freuen Sie sich auf kulinarische Genüsse und die sprichwörtlich gute Gastfreundschaft der Georgier. Täglich nach dem Frühstück gibt es eine kurze Einführung in den Tag, die wir mit dem Zeichenstift künstlerisch bekräftigen werden. Für die spielerisch angelegten Skizzen und Zeichnungen bedarf es keiner Vorkenntnisse. Der inhaltliche Schwerpunkt der Reise wird bei den Kirchenbauten und ihren Kunstschatzen liegen. Kirchenbauten, deren Entstehung noch vor den uns bekannten romanischen und gotischen Kirchen liegt.

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten!):

Bitte unbedingt genau lesen:

Die individuelle Abreise in Deutschland ist am 29.04.2026 (!!), so dass Sie am 30.04. mit dem Flieger kurz nach 1 Uhr oder in den Morgenstunden um ca. 3 oder 4 Uhr in Tbilisi ankommen.

Das gemeinsame Reiseprogramm beginnt am Morgen des 30.04.2026 nach dem Frühstück.

Die Reise endet am 13.05.2026 nach dem Frühstück.

1. Tag _Donnerstag, 30.04.2026

Nachts Ankunft in unserem Quartier, dem Hostel der Christengemeinschaft mit schönem Innenhof. Vormittags Erkundung der näheren Umgebung, Zeit für eigene Gestaltung, oder auch Zeit um auszuschlafen für die nachts spät Angekommenen, Einrichtung des Malateliers, Vorstellungsrunde.

Nachmittags Spaziergang durch die Altstadt von **Tbilisi**.

2. Tag _ Freitag, 01.05.2026

Fahrt nach **Mzxeta** und **Schiomghwime**.

Mzxeta, antike Hauptstadt Georgiens in der Zeit, als Georgien noch aus Iberien und dem Königreich Kolchis bestand, ist bis heute ein religiöses Zentrum in Georgien.

Mittelalterliche Swetizchoweli-Kathedrale (Antike Fresken und „Lebenspendende Säule“).

Kloster **Schiomghwime**, wunderbar eingebettet in die Landschaft, gegründet im 6. Jh von einem der 13 legendären syrischen Vätern. Frühmittelalterliche Baukunst.

3. Tag _ Samstag, 02.05.2026

Fahrt nach **Bolnisi**. Die dortige Basilika stammt aus dem 4.-5. Jh und ist ein hervorragendes Beispiel für den frühchristlichen Kirchenbau.

Anschließend Besuch der **Parzival-Gemeinschaft bei Mazevani** (waldorfpädagogischer Bildungsraum initiiert durch eine Gruppe junger Georgier) und Besichtigung des in der Nachbarschaft gelegenen neuen Geländes der Christengemeinschaft. Landschaftlich schön gelegen.

4. Tag _ Sonntag, 03.05.2026

Vormittags besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Menschenweihehandlung, anschließend, während einer Kaffee-Pause, zur Begegnung mit der Gemeinde der Christengemeinschaft in Tbilisi (alternativ Zeit für eigene Gestaltung).

Nachmittags Besuch der Klosteranlage **Betania bei Kwesseti** (11.-13. Jh).

Die Wandbilder zählen zu den herausragenden georgischen Freskenmalereien.

5. Tag _ Montag, 04.05.2026

Auf der Fahrt Richtung Kutaisi besuchen wir Ateni Sioni und Kinzvisi.

Die Zionskirche von Ateni aus dem 7. Jh mit wunderschönem Verkündigungsengel und anderen Fresken aus dem 11.-13. Jh., stimmt uns ein auf das freskengeschmückte Kloster Kinzvisi mit dem berühmten blauen Engel. Abends Ankunft und Übernachtung in Kutaisi.

6. Tag _ Dienstag, 05.05.2026

Bagrati in Kutaisi, Georgiens größte Kirche aus dem 11. Jh

Gelati (abgeleitet vom griechischen *Genati*, dt. *Geburt*), Klosteranlage und Platonische Akademie aus dem 12. Jh, das georgische Chartre (Unesco Weltkulturerbe). Ob die Anlage im Mai '26 teilweise wieder zugänglich ist, bleibt wegen großangelegter Restaurierung unsicher. Alternativen gibt es immer.

2. Übernachtung in Kutaisi.

7. Tag _ Mittwoch, 06.05.2026

Noch einmal besuchen wir die Bagrati-Kathedrale, außen geschmückt mit wunderbaren Flechtband-Steinreliefs. Nachmittags Rückfahrt von Kutaisi nach Tbilisi. Sofern die Gegebenheiten es zulassen, unterbrechen wir die

Fahrt mit dem Besuch der Klosterkirche in Ubisa, mit besonderen (Abendmahls-) Fresken.

8. Tag _ Donnerstag, 07.05.2026

Von unserem Standort in Tbilisi aus fahren wir nach Kachetien zur Klosteranlage Nekressi, erbaut ab dem 4. Jh auf einem Berggrücken, von wo aus man einen weiten Blick in das Alsani-Becken hat.

Auch das in der Ebene gelegene Alaverdi-Kloster wurde ab dem 4. Jh erbaut, mit ergänzendem Alawerdi-Dom im 11. Jh.

9. Tag _ Freitag, 08.05.2026

Diesen Tag verbringen wir in Tbilisi, eine individuelle Gestaltung ist möglich.

Tbilisi hat viel zu bieten, mit seiner schönen Altstadt, den berühmten Schwefelbädern, dem Botanischen Garten, einer Vielzahl an guten Museen... Wer mag kann den Tag auch ruhig im Hostel und Innenhof verbringen, mit Buch, Zeichenstift und „auf der Couch“ ;-)

10. Tag _ Samstag, 09.05.2026

Fahrt zum Kasbek (5054 m) im Kaukasus, über dessen Gipfel die Grenze zu Russland verläuft.

Laut der griechischen Mythologie war Prometheus an jenen Berg gekettet, nachdem er unerlaubt das Feuer von den Göttern zu den Menschen gebracht hatte...

Unterwegs auf der Heerstraße Besuch der Festung Ananuri mit Klosterkomplex.

Übernachtung in Stepantsminda, am östlichen Fuß des Kasbek.

11. Tag _ Sonntag, 10.05.2026

Wandern zur Zminda Samebakirche, auch Gergetier Greifaltigkeitskirche genannt (ca. 2 h), die unterhalb des Gipfels, auf 2170 m steht. Wie soll man den Kaukasus, die Lage der Kirche inmitten dieser Bergwelt... in Worte fassen!?

Wer den Aufstieg nicht machen kann oder möchte, kann alternativ mit dem Bergtaxi nach oben fahren.

2. Übernachtung in Stepantsminda

12. Tag _ Montag, 11.05.2026

Die erste Tageshälfte können wir, je nach Wetter und Befinden, noch in und um Stepantsminda verbringen, noch Kaukasluft schnuppern, bevor wir die Rückfahrt nach Tbilisi antreten.

Einen eventuellen Zwischenstopp bei der Dschwari-Kirche, oben auf dem Berg bei Mzcheta, mit Blick auf den Zusammenfluss von Aragvi und Mtkvari, halten wir als Möglichkeit bereit.

13. Tag _ Dienstag, 12.05.2026

Ein Tag in Tbilisi mit Zeit für eigene Gestaltung und zB Einkäufe...

Abends gemeinsamer Abschluss.

14. Tag _ Mittwoch, 13.05.2026

Die Reise endet nach dem Frühstück.

Oft ist der Abflug schon in den frühen Morgenstunden, alternativ am Vormittag.

Mindestteilnehmerzahl: 7 (maximal 13)

Kosten: 2.460,- EUR im DZ, EZ-Zuschlag: 160,- EUR

Darin enthalten sind: Transfer vom Flughafen zum Hostel, Unterkunft und Verpflegung (Vollpension), Reiseleitung, Reisebus, alle Eintritte, tägliche Anleitung zum Zeichnen und Skizzieren (es sind keine Voraussetzungen erforderlich!).

Nicht inbegriffen sind Alkohol, Reiseversicherung und die Kosten für die An- und Abreise.

Anmeldung erbeten bis: 21. Dezember 2026.

Wenn die Mindestteilnehmerzahl von 7 Personen bis dahin gegeben ist, können weitere Teilnehmer später noch hinzu kommen.

Reiserücktritt:

Bis 01. Februar 2026: 300,- EUR

Vom 02. - 31. Februar 2026 / 60 % des Reisepreises

Vom 01. - 31. März 2026 / 80 % des Reisepreises

Danach ist der volle Reisepreis fällig, es sei denn, der/die Teilnehmer/in stellt eine Ersatzperson.

Auch wenn wir nur kleine Wanderungen und Spaziergänge machen, so werden bequeme und für den Kaukasus auch feste Schuhe empfohlen!

Grundsätzlich ist die Einreise nach Georgien von Deutschland aus auf dem Luftweg mit dem Personalausweis möglich. Da es gelegentlich aber, z. B. in Istanbul, zu Problemen kommt, wird ein Reisepass empfohlen.

Unbedingt zu empfehlen ist eine Reiserücktritt- und eine Auslandskrankenversicherung.

Wenn Sie Fragen zu der Reise haben, rufen Sie gerne an oder schreiben Sie mir eine E-mail:

Andrea Roessler

Mobil: 0176 – 470 45 670

E-mail: atelier@andrea-roessler.de

Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen.

Johann Wolfgang von Goethe